

# Streitschlichter am BvS

## Streit schlichten in der Schule – Ein Konzept zum gewaltfreien Umgang mit Konflikten

Seit Mai 2001 sind SchülerInnen des BvS als Streitschlichter bei Schülerkonflikten tätig. Dafür steht ihnen ein für diese Zwecke eingerichteter Raum im Falkensteingebäude zur Verfügung, der für die Schlichtungsgespräche genutzt wird.

Die StreitschlichterInnen sind SchülerInnen, die den Streitenden helfen, eine Lösung zu finden, die alle zufrieden stellt. Dabei sind sie neutral und behandeln das Erzählte vertraulich.

Die **Streitschlichter-Ausbildung** (für SchülerInnen ab Klasse 8) findet über das zweite Schulhalbjahr verteilt in zwei Kompaktseminaren (von Donnerstagnachmittag bis Freitagabend) und mehreren Einzeltreffen statt. Hier wird über Konflikte gesprochen, kommunikative Fertigkeiten trainiert sowie einzelne Schritte eines Konfliktschlichtungsverfahrens eingeübt.

Nach der Ausbildung gibt es regelmäßige Treffen, bei denen Aktionen geplant und Probleme besprochen werden können.

Jedes Jahr sind zwischen 10 bis 25 Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 - 12 in der **Streitschlichter-AG** aktiv: sie sind vormittags in der großen Pausen auf dem Schulhof des Hauptgebäudes anzutreffen (**Streitschlichter-Spots**, vorne und/oder hinten) und bereit, bei Schüler-Konflikten ein **Schlichtungsgespräch** zu führen (v.a. für SchülerInnen der Klassen 5-7). Hierfür steht uns der Streitschlichter- und SV- Raum (F12) zur Verfügung.

Außerdem ist seit einiger Zeit jeder 5. und 6. Klasse ein festes Streitschlichter-Team zugeordnet. Dieses Team steht in Kontakt mit der jeweiligen Klasse und stellt deren besonderen Ansprechpartner bei Konflikten dar.

Der aktuelle „Dienstplan“ hängt sowohl in der Pausenhalle als auch neben dem Streitschlichterraum sowie im Lehrerzimmer am Schwarzen Brett aus.

Das 2008 von Schülerinnen der AG entworfene Logo (Entwurf: Patricia Barth, Realisation: Sina Schmidt u.a.) wird für verschiedene Zwecke genutzt: Info-Plakate, Flyer, Buttons, ...



Betreut wird die AG von Frau Schaufelberger und Frau Steinrötter.